

Pflege- und Gesundheitspädagogik (berufsbegleitend)

Hochschule Bochum - Gesundheitscampus
Master of Arts



Allgemein

Gestalten Sie die Zukunft mit!

Die Anforderungen an Pflege- und Gesundheitsfachberufe werden zunehmend anspruchsvoller, sodass eine gute Aus-, Fort- und Weiterbildung von Pflegefachkräften, Hebammen und Therapeut*innen von immer größerer Bedeutung sein wird. Dieser Entwicklungstrend führt schon heute zu einem höheren Bedarf an qualifizierten Pflege- und Gesundheitspädagog*innen, der auch zukünftig weiter ansteigen wird.

Unser Masterstudiengang „Pflege- und Gesundheitspädagogik“ bietet Ihnen die Gelegenheit, Ihre fachliche Expertise gezielt zu erweitern und sich auf die pädagogische Arbeit in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Pflege- und Gesundheitsberufen zu spezialisieren. Gestalten Sie aktiv die Zukunft dieser bedeutenden Berufsfelder mit und tragen Sie dazu bei, die Qualität der Pflege und Gesundheitsversorgung nachhaltig zu verbessern!

Kurzinfo

Abschluss: Master of Arts (M.A.)
Studienform: Teilzeit, berufsbegleitend, konsekutiv
Regelstudienzeit: 6 Semester
Credit Points: 120 ECTS
Studienbeginn: jeweils zum Wintersemester



Kontakt

Zentrale Studienberatung
Tel.: +49 234 777 27-399
E-Mail: zsb@hs-gesundheit.de

Studiengangskordinatorin
Inga Wedlich
Tel.: +49 234 777 27-796
E-Mail: inga.wedlich@hs-bochum.de

Inhalt

Studieninhalte

- Pädagogische Grundlagen
- Allgemeine und fachdidaktische Modelle
- Unterrichtskonzepte, Unterrichtsmethoden und Unterrichtsreihenplanung
- Diagnostik und Lernberatung
- Schul- und Bildungsorganisation
- Forschungskompetenzen, qualitative und quantitative Methoden der Bildungswissenschaft
- Master-Thesis

Besonderheiten des Studiums

- Feste Studientage, i.d.R. zwei Tage pro Woche
- Lehrveranstaltungen finden in Präsenz und Online statt
- Zwei Praxisphasen im zweiten und fünften Semester
- Möglichkeit der Individuellen Schwerpunktsetzung im Rahmen eines Wahlpflichtmoduls
- Möglichkeit zum Erhalt der Zertifikate „Lerncoach*in“, „Skills-Trainer*in“ und „xRSkills-Trainer*in“
- Möglichkeit eines Auslandsaufenthalts

Perspektiven

Perspektiven am Arbeitsmarkt

Aufgrund divergierender gesetzlicher Regelungen bestehen in den einzelnen Bundesländern unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikationen für Lehrkräfte im Gesundheitswesen. Die nachfolgende Übersicht gibt einen Überblick darüber, in welchen Bundesländern mit dem im Studium erworbenen Abschluss eine Tätigkeit als Pflegepädagog*in uneingeschränkt, eingeschränkt oder nicht möglich ist. Weiterführende Hinweise zu den entsprechenden Gesetzestexten finden sich im Anhang.

Wir empfehlen, sich darüber hinaus bei den zuständigen Behörden oder direkt bei der jeweiligen Bildungseinrichtung über die spezifischen Anforderungen zu informieren, da diese je nach Fachrichtung und Art der Bildungseinrichtung variieren können.

Übersicht der Qualifikationsanforderungen für Lehrkräfte im Gesundheitswesen in den Bundesländern

Bewerbung

Formale Voraussetzungen

Die formalen Voraussetzungen für das Studium sind übersichtlich für Sie zusammengestellt. Bitte klicken Sie unten auf "[Formale Voraussetzungen auf einen Blick](#)".

Wünschenswerte "Soft-Skills"

- Interesse an Pädagogik und gesundheitsbezogenen Themen
- Freude an Kommunikation sowie
- Neugier und Offenheit gegenüber Innovation und einem sich ständig wandelnden Lehrumfeld

[Direkt zur Bewerbung >](#)

Pflegewissenschaften